

Spanien vor dem Showdown: Können sie Frankreich im Halbfinale besiegen?

Spanien trifft heute Abend im Nations-League-Halbfinale auf Frankreich. Anstoß in Stuttgart ist um 21:00 Uhr.



Stuttgart, Deutschland - Am 5. Juni 2025 trifft Spanien im zweiten Halbfinale der UEFA Nations League auf Frankreich. Das Spiel findet in Stuttgart statt und beginnt um 21:00 Uhr. Spanien, der amtierende Europameister, gilt als formstarkes Team und konnte sich im Viertelfinale mit einem Gesamtscore von 6:5 gegen die Niederlande durchsetzen. Frankreich hingegen hatte eine enttäuschende Europameisterschaft hinter sich und musste sich im Viertelfinale gegen Kroatien behaupten, nachdem die erste Partie mit 0:2 verloren ging. Im Rückspiel gelang Frankreich jedoch ein 3:0-Sieg, was den Einzug ins Halbfinale sicherte.

Beide Mannschaften blicken auf eine bemerkenswerte Bilanz

zurück. Spanien konnte 17 der 37 Begegnungen gegen Frankreich gewinnen. In der Gruppenphase der Nations League sicherte sich das spanische Team mit 16 von 18 möglichen Punkten den Gruppensieg, während Frankreichs Weg ins Halbfinale über einen 3:1-Sieg gegen Italien und ein erfolgreiches Elfmeterschießen gegen Kroatien führte. Heute setzen die Mannschaften auf unterschiedliche Aufstellungen: Während Spanien in roten Trikots und blauen Hosen spielt, tritt Frankreich in weißen Trikots an. Überraschend sitzen Gavi und Isco von Spanien auf der Bank, während Doué für Frankreich auf dem Platz steht.

Spanien dominiert die erste Halbzeit

Die ersten Minuten des Spiels waren geprägt von einer starken Dominanz Spaniens. In der 22. Minute erzielte Nico Williams das 1:0, gefolgt von einem weiteren Treffer durch Mikel Merino in der 25. Minute, was den Halbzeitstand auf 2:0 erhöhte. Auch in der zweiten Halbzeit setzte Spanien seinen Druck fort. In der 51. Minute erhielt Adrien Rabiot von Frankreich eine gelbe Karte, bevor er ein Foul an Lamine Yamal beging, was Spanien einen Elfmeter einbrachte. Diesen verwandelte Yamal in der 54. Minute zum 3:0.

Kurze Zeit später, in der 58. Minute, konnte Pedri den Spielstand auf 4:0 erhöhen. Der VAR überprüfte in der ersten Halbzeit eine mögliche Abseitsposition vor dem dritten Tor, aber die Entscheidung blieb bestehen. Frankreich steht somit unter Druck, da das Team mehr Tiefe und Präzision im Spiel braucht, um das drohende Aus im Halbfinale abzuwenden. Der aktuelle Stand zeigt die klare Überlegenheit Spaniens, die sich auf dem Weg zum Finalplatz befinden.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Stuttgart, Deutschland

Details	
Quellen	• www.laola1.at • www.zdfheute.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at